

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Biblia, Das ist Die gantze Heilige Schrifft Verteutsch**

**Luther, Martin**

**Tubing., 1630**

Cap. XI.

[urn:nbn:de:bsz:31-109591](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-109591)



Das ihr nicht zweien miteinander blieben. Da sprach 12  
das Volk zu Samuel: Wer  
sind sie/die da sagten: Solt  
Saul über uns herrschen?  
Gebt sie her die Männer/  
das wir sie tödten. Saul a. 13  
Der sprach: Es soll auf diesen  
tag niemand sterben / denn  
der HErr hat heut Heil ge-  
geben in Israel. Samuel 14  
sprach zum Volk: Kompt/  
laßt uns gen Gilgal gehen/  
vnd das Königtum daselbs  
erneuen. Da gieng alles 15  
volck gen Gilgal vnd mach-  
ten daselbs Saul zum Kö-  
nig für dem HErrn zu Gil-  
gal vnd opfferten Dand-  
opffer für dem HErrn. Vnd  
Saul sampt allen Män-  
nern Israel freueten sich  
daselbs fast sehr.

CAP. XI I. Samuel heilt den  
Israelitern, das sie eines Kö-  
nigs begert, ihr vrecht für.

Da sprach Samuel zum  
ganzen Israel: Sihe/  
ich hab euer Stimme ge-  
hört / in allem das ihr  
mir gesagt habt / vnd hab  
einen König über euch ge-  
macht. Vnd nun sihe / da  
zeuht euer König für euch  
her / Ich aber bin alt vnd  
gram worden / vnd meine So-  
hne sind bey euch / vñ ich bin  
für euch hergegangen von  
meiner Jugend auß bis auf  
diesen tag. Sihe / die bin ich /  
antwortet wider mich für  
dem HErrn vnd seinem Ge-  
salben / Ob ich jemand  
Ochsen oder Esel genommen  
hab / Ob ich jemand habe  
gewalt oder vnrecht ge-  
than / Ob ich von jemand

hand ein Geschenkt genom-  
men habe / vnd mir die Augen  
blenden lassen / So will  
ichs euch wider geben / Sie  
sprachen: Du hast uns kein  
gewalt noch vnrecht ge-  
than / vnd von niemand  
hand etwas genommen. Er  
sprach zu ihnen: Der HErr  
sey Zeuge wider euch vnd  
sein Gesalbter heutiges ta-  
ges / das ihr nichts in mei-  
ner Hand funden habt. Sie  
sprachen: Ja / Zeugen sel-  
ten sie sein. Vnd Samuel  
sprach zum Volk: Ja der  
HErr der Mose vnd Aaron  
gemacht hat / vnd eure Väter  
aus Egyptenland gefüh-  
ret hat. So tretet nun her /  
das ich mit euch redte für  
dem HErrn / über aller wol-  
that des HErrn / die er an  
euch vnd euren Vätern ge-  
than hat. Als Jacob in E-  
gypten komen war / so rief  
eure Väter zu dem HErrn.  
Vnd er sandte Mose vñ Aa-  
ron / das sie eure Väter aus  
Egypten führeten / vnd sie  
an diesem Ort wohnen ließ-  
ten. Aber da sie des HErrn  
wres Gottes vergaßen / ver-  
kaufft er sie vnter die ge-  
walt Siffers / des Haupt-  
manns zu Nazor / vnd vnter  
die gewalt der philister vñ  
vnter die gewalt des Königs  
des Moabitier / die strit-  
teten wider sie. Vnd schwen-  
ten aber zum HErrn vnd sprachen:  
Wir hab gesündigt /  
das wir den HERRN ver-  
lassen / vnd Baalim vnd  
Astaroth gedienet haben.  
Nun aber errette vns von  
der Hand vnser Feinde / da  
11 wir wollen dir dienen. Da  
fandte